

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter

Herausgeber: Akademia Olten

Band: 78 (2020)

Artikel: Strampeln für einen guten Zweck

Autor: Scherer, Sibylle

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-864927>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Strampeln für einen guten Zweck

Hauslieferungen und Recycling mit Collectors

Sibylle Scherer



Freitagnachmittag, Wocheneinkauf beim Grossverteiler: Obst und Gemüse, Milch und Käse, Fleisch und ein paar Büchsen Tomaten für den Sugo, Mineralwasser und eine Grosspackung Waschpulver, schnell ist der Wagen voll, die Einkaufstaschen schwer wie Blei. Wären diese doch blass bereits daheim! Aus dem Lautsprecher dann die rettende Idee: «*Lassen Sie sich Ihre Einkäufe bequem nach Hause transportieren, mit Collectors!*» Flugs auf einem Lieferschein Name und Adresse eingetragen, das Doppel als Quittung erhalten, Fr. 4.50 bezahlt und damit die Garantie, dass die gewichtigen Taschen innerhalb der nächsten drei Stunden zuhause sind. Fertig!

Montagmorgen daheim: Was hat sich mal wieder angesammelt? PET-Flaschenberge, leere Büchsen und Glasflaschen, Reste von Alufolie, Metalldeckel etc. Ein Griff zur Recyclingtasche, die bei der letzten Abholung durch Collectors mitgeliefert wurde, das ganze Leergut vor die Hautür gestellt und den Velo-Lieferdienst telefonisch informiert. Eine Aufgabe weniger.

Die beiden umtriebigen Co-Geschäftsführer von Collectors, Matthias Tschopp und Tobias Vega, leiten seit 1. September den Hauslieferdienst per Velo. Der dritte im Bunde, Martin Affolter, an der Hochschule Luzern im Bereich Marketing tätig, ist für die Kommunikation verantwortlich. Die drei jungen Männer haben sich immer wieder die Frage gestellt: Was braucht Olten? Ökologie, Nachhaltigkeit und die Re-Integration in die Gesellschaft von Menschen, die aus irgendwelchen Gründen aus dem

sozialen Netz gefallen sind, liegen ihnen am Herzen. Sie sind überzeugt, dass es möglich ist, Personen, die eher auf der Schattenseite des Lebens stehen, durch sinnvolle Arbeit zu motivieren. Kommunikation auf Augenhöhe, von Mensch zu Mensch, dies ihr Credo.

Damit leistet das sympathische Trio einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl. Ihnen macht die Arbeit sichtlich Freude. Ein bescheiden eingerichtetes Büro an der Feldstrasse ist der Ort, wo alle Fäden zusammenlaufen. Gleich neben der Zentrale befindet sich eine Werkstatt, in welcher die fünf Elektro-Cargobikes gewartet werden und für den Einsatz bereitstehen. Ein solches Fahrzeug kostet rund Fr. 6 000.– und ist so ausgerüstet, dass die zu transportierenden Taschen und das Leergut sicher ans Ziel kommen. Nicht ganz einfach sei das Fahren eines solchen Velos, man müsse sich daran gewöhnen, und wer die Oltner Verkehrssituation kennt, kann sich vorstellen, dass die Kuriere Geschick und Geduld mitbringen müssen. Geographische Kenntnisse sind ebenfalls von Vorteil, obwohl jedes Velo mit einem Navigationsgerät ausgerüstet ist. Geliefert wird aber nicht nur im Stadtgebiet, sondern auch nach Trimbach, Starrkirch-Wil, Wangen, Dulliken, Winznau und Aarburg. Mit wachsendem Betrieb sollen die Lieferzonen ausgeweitet werden. Vor allem in Quartieren mit vielen Mehrfamilienhäusern sei es nicht immer einfach, die richtige Adresse zu finden.

Die beiden Geschäftsführer, die selber zu 50 Prozent für

Collectors arbeiten und zu 50 Prozent anderweitig beruflich engagiert sind, suchen ständig nach neuen Möglichkeiten, um das Geschäft auszubauen. An Ideen mangelt es nicht: Ein Kurierdienst für Labors oder Mahlzeitenverteilung für Kinderkrippen sind nur zwei Optionen, die man ins Auge fasst. Interessant sind vor allem regelmässige Lieferungen. Aufträge vom Gewerbe, aber auch von privaten Nutzenden, sind erwünscht. Es gibt die Möglichkeit, für Fr. 250.– ein Hauslieferdienst-Abo abzuschliessen, oder gar für Fr. 330.– ein Hausliefer- und Abholabo, mit welchem man für ein ganzes Jahr von der Sorge um Warentransport und Abholung von Recycling-Gut befreit ist. Im ersten Betriebsjahr haben sich bereits 36 Partnergeschäfte für die Nutzung von Collectors entschieden. Sie übernehmen jeweils pro Transport Fr. 2.– und freuen sich, ihrer Kundenschaft den zuverlässigen Velokurierdienst anbieten zu können.

Die enge Zusammenarbeit mit der «Oltech» ermöglicht die Rekrutierung von Kurieren, von Menschen, die gerne arbeiten und sich dabei bewegen. Damit der Lieferdienst garantiert ist, ist man dankbar für den Einsatz von Zivildienstleistenden und auch von Freiwilligen. Da die Fahrer nicht immer ausgelastet sind, hat man nach neuen Möglichkeiten gesucht und ist eine Kooperation mit «Velafrica» eingegangen. Stehen irgendwo unbenutzte Velos im Keller, können diese in die Werkstatt von Collectors gebracht werden, wo sie, wenn nötig, repariert werden, um dann in afrikanischen Ländern wieder zum Einsatz zu kommen.

Das grosse Engagement von Matthias Tschopp und Tobias Vega ist beeindruckend. Ihnen wie dem Betreiber von «Collectors», dem «Velo-Lieferdienst Olten», liegen die Menschen und die Umwelt am Herzen. Ein junges Projekt mit Mehrwert für Olten, und dieses verdient, unterstützt zu werden.



1 Recycling beim Werkhof Olten
2 Geschäftsleitung Olten, Thun, Solothurn

